



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Theodor Nöldeke an Adolf Erman

Nöldeke, Theodor

Strassburg, 07.07.1881

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-73882](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-73882)

Staph. ... 8. 7. 89
Sudjel. 4.

Verehrter Herr!

Für's Erste bekenne Sie abweichend von
Abplatz der Zuschrift. Reillout hat
(auch in Resonanz eines Domänen) den
1 Abplatz behalten, d. ^{weicht nicht} andrefest auch Atten
genüßig genug. Senes ist in Atten, wie auch
Fabrics schreibt, ohne zu willigen, u. was
sich sich geschehen muss, bis ^{er} er auf ~~den~~ in Ande
um Institut ^{und} wieder dahin kommt
Bitte ~~Salle~~ ^{so} gut zu hören was wir
bisher kein ist ^{kein} kein geeignete Ersatz mit
des „überbrückten“ E. angeben. Ich habe
in d. letzten Jahre mehr als hundert als Deutsche
gelebt, ^(Bismarck war wahrscheinlich über die Reichsversammlung nicht willig)
„nichts recht Besondere.“ Dass d. Fall
der Semitaten allgemein hat, ist es sich sehr
erfreulich, zumal es war von Zeit zu Zeit
genau auf eine voll Tüchtigen! In Leipzig
und auch Bonn was Befund für Sie ^{genüßig}
Aber wird die d. Sie für Historie, wie Sie wissen,

ausgriechische σαν, das ja wohl sicher steht (man kann
auf dem Gebiet festlich wie sagen, was uns Salb ist!)
wusste man wohl auch Tage gehen. Ich setze es
von vorn herein als äusserst wahrscheinlich, dass
die Hebräer eine Anzahl Culturwörter an den
Ägypt. entlehnt haben. ~~Ich~~ Können Sie da nicht
einmal etliches nachweisen? Besonders drücken
würde ich Ihnen für eine ägypt. Heimathese
des 1717? des oben den Hebräern bekannten Gottes
ohne glaubhafte semit. Etymologie.

Fabrikate wie 1790 sind die 1790, 472 pibros sind
nah gewiss ägyptisch. Auch die 1790, ägypt. Kottin selde
(قطن) und Baumwolle (قطن) ist doch wohl ägyptisch?
Gute 1790, Kottin sieht ganz ungenügend aus... hat keine
Etymologie.

Hoffentlich haben Sie auch noch ein schönes Wetter wie
hier. Gestern war ich mit Enting u. Schöder aus Göttingen
auf d. Dillenbergl. es war trotz starken Nachfrosts
wie an einem schönen Meistage u. dabei wunderbare
Aussicht. Solchen November habe ich noch nicht
erlebt.

Noch einmal best. Dank u. Herzl. Gruss!

Herzliche Grüße
Herr O. W. Dillenbergl.

